

Abstract zur Abschlussarbeit

„Zwischen Wechsel und Kontinuität – Mein (berufs-)biografischer Entwicklungsprozess während der Weiterbildung zur Supervisorin/ Coach“

von Caroline Ebel

In der Abschlussarbeit wird der eigene (berufs-)biografische Bildungs- und Entwicklungsprozess während der Weiterbildung zur Supervisorin/ Coach in der Retrospektive bewusst nachvollzogen und in seinen Auswirkungen auf das berufliche Handeln betrachtet. Damit wird die Idee verfolgt, über die Selbst-Reflexion und Sensibilisierung für den eigenen Prozess zu einem sensibleren Verständnis für Bildungs- und Entwicklungsprozesse von anderen zu gelangen.

Die retrospektive Betrachtung des eigenen Prozesses erfolgt einerseits über die Ausdifferenzierung konkreter Entwicklungsaufgaben als subjektiv erlebte Herausforderungen im Verlauf der Weiterbildung, andererseits wird der persönliche Entwicklungsverlauf mithilfe verschiedener Modelle interpretiert und in einen Sinn- und Bedeutungszusammenhang gebracht. Gerade diese retrospektive Bedeutungsherstellung ermöglicht die Betrachtung der Auswirkungen der Weiterbildung auf das (aktuelle) berufliche Handeln sowie auf die Veränderung der professionellen Haltung.

Der kritisch hinterfragende Umgang mit der eigenen Entwicklung wird als Voraussetzung für die professionelle Begleitung anderer Menschen angesehen und leistet einen wichtigen Beitrag zur eigenen professionellen Entwicklung als Supervisorin bzw. Coach, was das Ziel der Arbeit darstellt.